
Ein Leben als Zirkusdirektor

Aufgaben zum Text

1. Prüf dein Textverständnis!

Welche Aussagen aus dem Manuskript treffen zu? Wähl aus.

- a) Der Zirkus Roncalli wurde von den beiden Brüdern Bernhard Paul und André Heller gegründet.
- b) Bernhard Paul findet es wichtig, dass sein Zirkus traditionelle Elemente beinhaltet.
- c) Am 18. Mai 1976 fand die erste Vorstellung im Wiener Prater statt.
- d) Bernhard Pauls Traumberuf war es immer, Seiltänzer zu werden.
- e) Bernhard Paul kann von den Einnahmen aus dem Zirkusgeschäft gut leben.
- f) Das Roncalli Royal Orchestra ist im Musiksender MTV zu sehen und zu hören.
- g) Das Besondere des Circus Roncalli ist eine Mischung aus Akrobatik und poetischen Momenten.

2. Wie heißen die Wörter?

Hast du die Begriffe gut behalten? Welche Wörter gehören zusammen? Ordne zu.

- | | |
|--------------|-------------|
| 1. Seifen | a) zirkus |
| 2. Kindheits | b) dynastie |
| 3. Wander | c) gold |
| 4. Werbe | d) blase |
| 5. Kunst | e) kitzel |
| 6. Nerven | f) spot |
| 7. Blatt | g) traum |
| 8. Zirkus | h) stück |

1. _____
2. _____
3. _____
4. _____
5. _____
6. _____
7. _____
8. _____

3. Übe Verben mit Vorsilben!

Welche Vorsilbe ist richtig? Wähl aus.

1. Der Zirkusdirektor findet es wichtig, dass die Menschen bei den (be-/voll-/ver-)führten Kunststücken (hin-/ab-/be-)schauen und nicht (zu-/weg-/an-)schauen.
2. Der Zirkusdirektor hat sich (ab-/vor-/an-)genommen, Geschwindigkeit und Spannung auf andere Art und Weise im Programm (unter-/um-/wieder-)zubringen.
3. Bernhard Paul findet, dass Musikvideos mit ihren schnellen Schnitten auf junge Menschen einen sehr starken Einfluss (an-/aus-/ver-)geübt haben.

4. Anders als in Großbritannien, Frankreich und Italien (er-/ver-/be-)halten Zirkusse in Deutschland keine staatliche finanzielle Unterstützung.
5. Das Zirkusmuseum soll eine Art Vermächtnis sein, in dem alles (aus-/an-/zu-)gestellt wird, was sich über die Jahre (an-/ab-/ver-)gesammelt hat, was Bernhard Paul zum Thema „Zirkus“ hat finden können.
6. Für die Zirkusdirektion stellt es eine besondere Herausforderung dar, sich den Wünschen des Publikums (an-/ab-/um-)zupassen, dabei aber den Charakter des Zirkus nicht zu verlieren.

Autorin: Beatrice Warken